

Karl J. Trübner, Verlag in Strassburg.

[8534]

Soeben versandte ich folgendes Rundschreiben:

Strassburg, den 23. Februar 1891.

P. P.

Die nachstehenden Novitäten bezw. neuen Auflagen meines Verlages gelangen in den nächsten Wochen zur Ausgabe:

Aristoteles

Schrift vom Staate der Athener.

Deutsch
von

Georg Kaibel u. Adolf Kiessling,

Professoren der klassischen Philologie an der Universität Strassburg.

Preis 2 *M* ord., 1 *M* 50 *h* netto.

13/12 Exemplare in Rechnung, 11/10 bar.

Das Ereignis des Tages in der gebildeten Welt ist der Fund eines bisher verloren geglaubten Buches von Aristoteles, das über die griechische Geschichte ganz neue Aufschlüsse gewährt. Ich freue mich, hiervon die erste deutsche Uebersetzung anzeigen zu können, und zwar von zwei Gelehrten, deren hoher Ruf für die Gediegenheit der Leistung bürgt. Diese Uebersetzung wird in den weitesten Kreisen der gebildeten Stände mit Eifer aufgegriffen werden; ein grosser Absatz ist ohne Zweifel vorauszusehen.

Bei der mutmasslichen grossen Nachfrage werde ich zunächst nur feste Bestellungen, die ich direkt erbitte, und die je nach Wunsch direkt expediert werden, berücksichtigen können. Jedenfalls können à cond.-Bestellungen nur bei gleichzeitig festen ausgeführt werden.

Aluge, Friedr., Etymologisches Wörterbuch der deutschen Sprache. Fünfte verbesserte und stark vermehrte Auflage, in 10 Lieferungen zu je 1 *M* ord., 75 *h* netto, 13/12 in Rechnung, 11/10 bar.

Die erste Lieferung erscheint zu Ostern d. J.

Diese neue Auflage ist um ein volles Viertel vermehrt — obwohl zum alten Preis — und darf fast ein neues Werk genannt werden. Durch jahrelange intensive Studien über die Urgeschichte der germanischen Sprachen hat der Verfasser eine Fülle wichtiger Ergebnisse für sein Wörterbuch gewonnen, die dieser Auflage zum erstenmal einverleibt sind. Ausserdem hat er eine grössere Anzahl solcher Fremdwörter aufgenommen, welche seit dem 15. Jahrhundert in unsere Sprache gedrungen sind und seitdem einen wirklichen Bestandteil derselben ausmachen. Die Etymologie und Geschichte dieser Fremdwörter behandelt der Verfasser ebenso anziehend und meisterhaft wie die rein germanischen Bestandteile unserer Sprache.

Ich darf Sie daher gewiss um eine besonders thätige Verwendung für diese neue Auflage des hochgeschätzten nationalen Werkes ersuchen, das noch einer unbegrenzten Verbreitung fähig ist.

Von der ersten Lieferung stehen Ihnen Exemplare in beliebiger Anzahl zur Verfügung. Ihre Bemühungen werde ich durch Beilegen von Prospekten in den gelesenen Blättern unterstützen.

Mündel, Curt, Die Vogesen. Ein Handbuch für Touristen. Auf Grundlage von Schrickers Vogesenführer neu bearbeitet. Unter Mitwirkung von Professor Dr. Julius Euting und Professor Dr. Aug. Schricker. Sechste durchaus verbesserte Auflage. Mit 13 Karten, 3 Plänen, 2 Panoramen und mehreren Holzschnitten. 8°. Ca. 32 Bogen. In Leinwand geb. 4 *M* ord., 3 *M* no., 2 *M* 85 *h* bar.

Diese neue Auflage des bewährten Vogesenführers erscheint kurz vor Ostern d. J. Handlungen in Elsass-Lothringen liefere ich wie bisher gern à condition.

Indem ich Sie bitte, mir Ihre Bestellungen — die auf Aristoteles' neue Schrift womöglich direkt — zukommen zu lassen, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Karl J. Trübner, Verlag.

[8607] Am 1. März 1891 erscheint bei mir ein Büchlein:

Edmund, Liebeserklärung. Eine Dichtung zu lebenden Bildern. (Aufführung am deutschen Theater in Prag) Geh. 30 kr. = 60 *h* ord.; eleg. geb. 60 kr. = 1 *M* 20 *h* ord. Rabatt 25%, bar 7/6 u 33 1/3 %.

Nach gelungener Form und gediegenem Inhalt wird damit ein allgemein gefühltes Bedürfnis befriedigt, da es zur Veranstaltung lebender Bilder, indem es 10 höhere Gegenstände der Liebesgeschichte behandelt, dienen wird; ebenso eine Ermutigungsquelle für verliebte Leute abgibt und zur Ergötzung jedweden Lesers beiträgt.

Bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Prag, 25. Februar 1891.

Friedrich Ehrlich's Buchhandlung.

[8537] Anfang März gelangt zur Ausgabe:

Beiträge

zur

Geschichte u. Konstruktion

von

Kartenprojektionen

von

Prof. Dr. Johann Frischauf.

Preis circa 1 *M*.

Ein kleines Schriftchen, jedoch von grosser Bedeutung für alle Mathematiker.



Die Freiheit des Willens,

die

Moral und das Uebel.

Eine philosophische Abhandlung

von

Anton Ganser.



Ferner liegt zur Versendung bereit:

Die

Bültigkeit des Titels

als

Erfordernis wirksamer Eigentumsübertragung.

Zugleich ein

Beitrag z. österreichischen Codifications-Geschichte.

Von

Prof. Dr. Emil Strohal.

8°. 35 Seiten. Preis 1 *M*.



Lehrbuch

der deutschen

Stilistik und Poetik.

Ein Leitfaden

für Schulen mit besonderer Berücksichtigung der Lehrer-Bildungsanstalten

von

Gustav Ritter von Bennek.

6. Auflage.

8°. 21 Bogen. In Leinen gebunden

2 *M* 60 *h*.

Wir bitten nur bei begründeter Aussicht auf Absatz mäßig à cond. verlangen zu wollen

Graz, 23. Februar 1891.

Leuschner & Lubensky.